

PROGRAMM

Am 24. Juni 2007 fand im Zürcher Grossmünster eine Feier statt: Die jüngste Neuübersetzung der erstmals 1531 erarbeiteten *Zürcher Bibel* wurde der Öffentlichkeit übergeben, mit ihr verbunden auch das Begleitprogramm *bibel(plus)*. Im Auftrag des Kirchenrats waren beide entstanden: Wesentlich für die Reformierten ist seit den Tagen Huldrych Zwingli, dass jede Christin und jeder Christ Zugang zur ganzen Bibel hat. Das Programm *bibel(plus)* soll Menschen dabei unterstützen, sie kennenzulernen, in ihre Texte hineinzuhören und sich mit dem Wort unter den Wörtern auseinanderzusetzen. *bibel(plus)* besteht deshalb aus vier Teilen:

besichtigt – *Der Reiseführer zur Zürcher Bibel*: Im Selbststudium mache ich mich auf den Weg, um mit der Bibel und diesem Guide eine *terra incognita* zu erkunden.

vertieft – *Das Seminar zur Zürcher Bibel*: 25 exemplarische Texte regen an, mich gründlicher mit der Zeit, in der sie entstanden sind, sowie mit den damaligen Lebensumständen und dem Glauben, der in ihnen zum Ausdruck kommt, auseinanderzusetzen, am besten in einer Bildungsgruppe.

erklärt – *Der Kommentar zur Zürcher Bibel*: In gemeinverständlicher Art wird mir die gesamte Bibel von ausgewiesenen Kennern der biblischen Texte ausgelegt.

mitgehört – *Der Originalton zur Zürcher Bibel*: Ich höre, wie Passagen aus mehreren Büchern beider Testamente von Schauspielerinnen und Schauspielern in lebendigem Wechsel gelesen werden.

Der Johannistag am 24. Juni korrespondiert mit Heiligabend am 24. Dezember, wie Johannes der Täufer dem vorausgegangen ist, der stets im Kommen ist. Mit *bibel(plus)* ist es ähnlich: Drei der vier Teile waren 2007 erhältlich, der vierte liegt nun vor, im Advent 2010.

LAUFTEXT

Der Kommentar zu jedem biblischen Buch beginnt mit einem *Steckbrief* und mit einer *Zusammenfassung*, die mit einer Farbe unterlegt ist. Nach diesen ersten Orientierungen folgt der *Bibeltext* und abschnittsweise ein etwa gleichlanger *Kommentar* dazu. Aus Platzgründen wird bei poetischen Texten der Bibel der Zeilenwechsel mit einem Schrägstrich (/) signalisiert, Beginn und Schluss einer poetischen Passage mit zwei Schrägstrichen (//). Einige wenige Verse oder Versteile im Neuen Testament, die erst im Verlauf der Textüberlieferung hinzugekommen sind, werden in eckigen Klammern ([...]) aufgeführt; es handelt sich jeweils um den Text, der in den Bibelausgaben in den Anmerkungen aufgeführt ist. Im Kommentar sind Zitate aus dem Bibeltext kursiv gesetzt. Bei der Angabe von Bibelstellen trennt ein Komma das Kapitel vom Vers, ein Punkt trennt den Vers vom Vers, und ein Strichpunkt trennt zwei Kapitel. Der Gottesname Jahwe wird im Bibeltext mit HERR, im Kommentar mit JHWH wiedergegeben.

Für die *Umschrift* von hebräischen und griechischen Wörtern sind einige Sonderzeichen unerlässlich. Die beiden Zeichen ' und ´ bezeichnen dabei semitische Knacklaute, die man ähnlich bei den Wörtern *Ur'ahn* oder *be'eilen* heraushören kann. ś ist wie s auszusprechen, š wie sch, ş wie ts, während z einen stimmhaften s-Laut bezeichnet (wie in *lesen*). ħ entspricht etwa ch (wie in *Bach*), ʈ kann behelfsmässig wie t ausgesprochen werden. Ein Makron (ā, ē, ī, ō, ū) und ein Zirkumflex (â, ê, î, ô, û) zeigen an, dass der betreffende Vokal lang, ein Breve (ă, ě, ǝ) bedeutet, dass er kurz ist.

RAND

Bei jedem Buchbeginn liefert der *tip* zwei Verweise: unter *Lektüre* auf weiterführende Literatur, die allgemeinverständlich ist; unter *Mittel* auf die drei anderen Teile von *bibel(plus)*, sofern sie zum gerade besprochenen Buch in Beziehung stehen.

Bei jedem Kapitelbeginn liefert der *spot* in der Regel drei Verweise, wobei sich die farbigen Zahlen auf die Verse des betreffenden Kapitels beziehen. Unter *Stellen* wird auf ähnliche Aussagen anderswo in der Bibel verwiesen, unter *Essay* auf einen Auszug aus dem Glossar der Zürcher Bibel, der das betreffende theologische Schlüsselwort behandelt, und unter *Wirkung* auf ein Stichwort, das eine Übersicht über die spezifisch reformierte Lehrbildung aufgrund der Bibel zum betreffenden Thema bietet; die Texte zu *Essay* und *Wirkung* sind bei der angegebenen Stelle im Kommentar abgedruckt. Zudem veranschaulichen ausgewählte *Bilder* aus der Arbeit biblischer Archäologie Verhältnisse oder Realien, die im nebenstehenden Text genannt sind.

NETZWERK

Die Neuübersetzung der Zürcher Bibel und die vier Teile des Begleitprogramms *bibel(plus)* ergänzen sich und verweisen aufeinander: Sie bilden ein Netzwerk. Dafür sorgen, wie erwähnt, auf dem Rand der *tip* und der *spot*. Zusätzlich seien hier noch weitere Hilfsmittel empfohlen:

Im *Reiseführer* erläutert das Kapitel *Verständigung* in alphabetischer Folge Fachbegriffe der Bibelauslegung. Das Kapitel *Geschichte* listet in historischer Folge Ereignisse rund um die Entstehung und Wirkung der Bibel auf.

Im *Seminar* enthält jedes Kapitel einen Abschnitt mit dem Titel *verortet*: Liest man sie hintereinander, so hat man einen groben Abriss der Geschichte des Alten Orients, Palästinas und der Spätantike vor sich. Ebenso kommt man zu einer kleinen Literaturgeschichte biblischer Gattungen, wenn man die Abschnitte mit dem Titel *eingereiht* hintereinander liest.

In den *Bibelausgaben* finden sich *Tabellen* zu Massen und Gewichten, Münzen und Geldwerten, ferner eine gesamtbiblische Zeittafel und farbiges Kartenmaterial.

Im letzten Band des *Kommentars* helfen sechs Register, sich in diesem Netzwerk zurechtzufinden: Das *Glossar* bietet kurze Erläuterungen zu Realien. Die Register *Essays* und *Wirkungen* nennen alphabetisch die Stichwörter und den jeweiligen Fundort. Die *Bibliographie der Wirkungen* nennt die Literatur, aus der in den *Wirkungen* zitiert wird. Der *Abbildungsnachweis* und das *Verzeichnis der Autorinnen und Autoren* bilden den Abschluss.

DANK

Der Kommentar ist ein Gemeinschaftswerk. *Walter Dietrich* danken wir für die Idee, mit der er 2003 an uns herantreten ist. Kirchenratspräsident *Ruedi Reich* und dem Zürcher Kirchenrat danken wir für den Spielraum, das Begleitprogramm *bibel(plus)* entwickeln zu können. Der *Deutscheschweizerischen Kirchenkonferenz* und der *Schweizerischen Reformationsstiftung* danken wir für die Zuschüsse, mit denen sie die Zürcher solidarisch entlastet haben. Den vierzig *Kommentatorinnen und Kommentatoren* danken wir für die Umsetzung der Idee: Sie haben ein exegetisches Gesamtwerk ermöglicht, das Brücken schlägt zwischen Tradition und Gegenwart, Wissenschaft und Bildungsarbeit, Universität und Kirche. *Matthias Zeindler* hat als Systematiker die reformierte Lehrbildung aufgrund der Bibel aufgearbeitet. Dem Programm *bibel(plus)* in allen Teilen eine klare Architektur zu geben, obwohl eine Fülle unterschiedlicher Textsorten zu bewältigen war, ist *Kaspar Thalmann*, *Sandra Binder* und *Annie Wehrli* gelungen. Im Blick auf die Gesamtanlage des Kommentars sind die Texte von den Lektoren redaktionell bearbeitet worden: *Regine Hunziker-Rodewald* und *Jürg Hutzli* haben uns dabei unterstützt, im Theologischen Verlag Zürich haben *Marianne Stauffacher* und *Samuel Arnet* die Vereinheitlichung der gesamten Textmenge bewältigt. *Claudine Bérard* hat zwischen allen Genannten und uns die Logistik der Namen und Zahlen im Griff gehabt.

Wir danken allen Beteiligten!

Matthias Krieg und Konrad Schmid

REGISTER DER THEOLOGISCHEN ESSAYS

A

A und O bei Offb 1,8 — 2638
Aaron bei Ex 4,14 — 162
Abendmahl bei 1Kor 11,23–26 — 2386
Abraham und Sara bei Gen 12,1–9 — 44
Adam und Eva bei Gen 2,18–25 — 18
Ägypter/Ägypten bei Gen 39,1–6 — 126
Altar bei 2Kön 23,9 — 869
Amen bei Neh 8,6 — 1059
Amt bei 1Tim 3,1–13 — 2506
Antiochia bei Apg 11,19–30 — 2274
Apostel bei Jud 17–23 — 2632
Arbeit bei Spr 6,6–11 — 1293
arm/Armer bei Am 8,4–10 — 1844
Auferstehung/Auferweckung bei Ez 37,1–10 — 1727
Auszug bei Ex 15,1–21 — 189

B

Babel/Babylon bei Gen 11,1–9 — 40
bekennen/Bekenntnis bei Dtn 26,5–10 — 458
Berg bei Ex 19,1–25 — 198
Beschneidung bei Jos 5,1–9 — 493
Besitz bei Lev 25,23 — 307
beten bei Mt 6,5–15 — 1962
Betlehem bei Lk 2,1–20 — 2094
Bild bei 1Kön 19,1–18 — 794
Blut bei Hebr 9,11–28 — 2554
Bund bei Jer 31,31–40 — 1549

C

Christus bei Röm 6,1–11 — 2342

D

danken bei Jes 38,10–20 — 1434
darbringen bei Lev 2,1–16 — 251
David bei 1Sam 16,1–13 — 639
Dienst bei Mt 20,20–28 — 2000

E

Ehe bei Dtn 24,1–5 — 454
Ehre bei Joh 5,41–44 — 2191
Elija bei 1Kön 17,1–24 — 789
Engel bei Offb 2,1–7 — 2640
Erlösung bei Röm 8,19–25 — 2347
Ermahnung bei Spr 22,17–29 — 1317
Erscheinung bei Mal 3,1–5 — 1936
Erwählung bei Dtn 7,1–11 — 419
Evangelium bei Mk 1,14–15 — 2036
ewig bei 1Petr 1,22–25 — 2582

F

fasten bei Est 4,1–17 — 1088
Feind bei Mt 5,43–48 — 1958
Fleisch bei Gal 5,16–24 — 2437
Fluch bei Dtn 28,15–58 — 463
folgen bei Mk 8,34–38 — 2057
Frau bei Rut 4,1–17 — 599
Freiheit bei Gal 4,1–7 — 2434
fremd/Fremder bei Lev 19,33–34 — 295
Frevler bei Koh 8,10–15 — 1346
Frieden bei Phil 4,4–9 — 2466
Furcht bei Spr 1,1–7 — 1286

G

Gebot bei Dtn 6,1–19 — 417
Geist bei Joel 3,1–5 — 1826
Gemeinde bei Apg 9,32–43 — 2270
Gerechtigkeit bei Ps 72,1–20 — 1211
Gericht bei Dan 12,1–4 — 1796
Gesalbter bei 1Sam 9,15–10,16 — 622
Gesetz bei Jak 1,22–25 — 2571
Glaube bei 2Sam 7,1–29 — 692
Gnade bei Jona 4,1–3 — 1858
Gott/Götter bei 1Kor 8,1–6 — 2382

H

Hand bei Esra 7,1–10 — 1028
Haus bei Ri 17,1–13 — 580
Heiden bei Apg 15,1–21 — 2286
Heil bei Jes 51,1–8 — 1456
heilig/Heiliges bei Hab 1,12–17 — 1886
Herr bei Eph 2,5–11 — 2448
Herrlichkeit bei Ps 29,1–11 — 1173
Herz bei Ex 8,1–11 — 171
Himmel bei Apg 1,1–14 — 2242
Hiob bei Hiob 1,1–5 — 1102
Hoffnung bei Rut 1,1–14 — 596

I

Immanuel bei Jes 7,10–16 — 1388
Israel bei Hos 11,1–11 — 1815

J

Jeremia bei Jer 26,1–24 — 1539
Jerusalem bei Ez 48,30–35 — 1756
Jesus bei Mk 9,2–13 — 2059
JHWH bei Ex 3,13–16 — 160
Johannes der Täufer bei Lk 1,5–25 — 2091
Juden bei Est 3,1–15 — 1086
Jünger/Jüngerin bei Lk 8,1–3 — 2114
Jungfrau bei Lk 1,26–38 — 2092

K

Kanaan bei Gen 10,15–20 — 38
Kind bei Jes 9,1–6 — 1339
Kirche bei Röm 12,3–21 — 2356
klagen bei Ps 35,1–13 — 1178
Kleid bei Ex 28,1–43 — 217
Knecht/Diener bei Jes 49,1–13 — 1452
König bei 1Sam 8,1–22 — 620
Kreuz bei 1Kor 1,18–25 — 2374
Krieg bei Klgl 1,1–21 — 1611

L

Lade bei 1Sam 4,1b–11 — 614
Lamm bei Jes 52,13–53,12 — 1458
Land bei Jos 13,1–7 — 510
Leben bei Joh 6,22–59 — 2193
Leib bei 1Kor 12,12–31 — 2389
Leiden bei 2Kor 4,7–18 — 2408
Levititen bei Num 3,1–51 — 323
Licht bei Jes 60,1–6 — 1469
Liebe bei Hld 8,6–7 — 1369

M

Mahl bei Jes 25,6–10a — 1412
Mann bei Ri 15,1–8 — 575
Maria bei Joh 19,25–30 — 2231
Mensch bei Ps 8,1–10 — 1155
Menschensohn bei Mk 8,31–33 — 2056
Morgen bei Ps 46,1–12 — 1189
Mose bei Dtn 34,1–12 — 478
Mutter bei 1Sam 1,1–20 — 608

N

Nächster bei Lev 19,11–18 — 294
Nacht bei Hiob 3,1–26 — 1104
Name bei Jes 43,1–7 — 1442
Natan bei 2Sam 12,1–15a — 701

O

Offenbarung bei Röm 1,16–32 — 2332
Opfer bei Gen 22,1–14 — 72
Osten bei Ez 11,22–25 — 1654

P

Passa bei Ex 12,1–28 — 181
Paulus bei Apg 9,1–19a — 2266
Petrus bei Mt 16,13–20 — 1990
Pharisäer bei Mk 2,13–28 — 2038
preisen bei Ps 30,1–13 — 1175
Priester bei Ex 29,1–37 — 220
Prophet bei 1Kön 11,29–40 — 769

R

Rache bei Jes 34,1–17 — 1427
reich bei 1Kön 21,1–29 — 800
Reich Gottes bei Mt 13,1–52 — 1980
rein bei Lev 11,1–47 — 273
Rest bei Jer 42,1–6 — 1575
retten bei Tit 3,1–7 — 2529
Richter bei Ri 8,22–35 — 558
Rom bei Apg 28,17–31 — 2325
sich rühmen bei 2Kor 10,12–18 — 2418

S

Sabbat bei Neh 13,15–22 — 1073
Salomo bei 1Kön 1,28–40 — 742
sammeln bei Mal 10,1–12 — 1923
Saul bei 1Sam 18,1–16 — 646
Schöpfung bei Ps 104,1–35 — 1241
Seele bei Hab 2,1–5 — 1888
Segen bei Num 6,22–27 — 333
Sinai bei Ex 24,1–18 — 210
Sohn/Sohn Gottes bei Gen 18,1–15 — 58
Sühne bei Lev 16,1–34 — 287
Sünde bei Röm 6,1–23 — 2343

T

Tag bei Zef 1,2–2,3 — 1894
Taufe bei Joh 3,22–30 — 2185
Tempel bei 1Kön 6,1–38 — 752
Tier bei Hiob 38–39 — 1139
Tochter bei Num 27,1–11 — 380
Tod bei Ps 88,1–19 — 1227
Torheit bei Spr 9,1–18 — 1299
Totenreich bei Ps 6,1–11 — 1154
Traum bei Dan 2,1–49 — 1765

U

Überlieferung bei Apg 6,11–15 — 2257
umkehren bei Mk 1,2–15 — 2035

V

Vater bei Spr 6,20–35 — 1294
Vergebung bei Mk 11,20–26 — 2067
Verheissung bei 2Petr 3,1–13 — 2599
Versöhnung bei 2Kor 5,16–21 — 2410
verstockt/Verstocktheit bei Jes 6,1–13 — 1384
Volk bei Apg 10,1–11,18 — 2272
Vollmacht in Lk 20,1–8 — 2156

W

Wahrheit bei Joh 14,1–14 — 2218
Wasser bei Joh 4,1–15 — 2186
Weg bei Spr 4,10–19 — 1291
weihen bei Ri 16,4–22 — 578
Weisheit bei Hiob 28,1–28 — 1127
Weisung bei Hag 2,10–19 — 1906
Welt bei Offb 21,1–8 — 2670
Wiederkunft bei 1Thess 4,13–18 — 2490
Wort bei Joh 1,1–18 — 2181
Wunder bei 2Kön 4,8–37 — 816

Z

Zahlen bei Offb 4,1–11 — 2643
Zeichen bei Gen 9,8–17 — 36
Zeloten bei Lk 6,12–16 — 2108
Zelt der Begegnung bei Ex 35,4–29 — 235
zerstreuen bei Ez 34,1–19 — 1719
Zion bei Jes 2,1–5 — 1378
Zorn bei Nah 1,2–11 — 1878
Zunge bei Jak 3,1–12 — 2573

REGISTER DER REFORMIERTEN WIRKUNGEN

A

Abendmahl bei Mk 14,17–25 — 2076
Allerlösung bei 1Tim 2,4 — 2508
Amt bei Eph 4,11 — 2452
Amt und Macht bei Mt 20,25–26 — 2001
Arme bei Dtn 15,4 — 436
Auferstehung des Einzelnen bei Joh 11,1–31 — 2210
Auferstehung des Leibes bei 1Kor 15,35–50 — 2396
Auferstehung in ihrer Bedeutung bei Mk 16,1–8 — 2084
Auferstehung Jesu bei Lk 24,34 — 2171
Auferstehung und ihr Erkennen bei Joh 20,12–16 — 2234

B

Beschneidung und Kindertaufe bei Gen 17,1–27 — 54
Bilderverbot bei Ex 20,4 — 201
Bilderverbot und Gerechtigkeit bei Am 5,21–26 — 1839
Bund bei Hos 2–3 — 1805
Bund der Gnade bei 2Kor 3,6–9 — 2405
Bund der Werke bei Röm 10,5 — 2351

C

Christi Höllenfahrt bei 1Petr 4,6 — 2588
Christi königliches Amt bei Ps 2,1–12 — 1152
Christi priesterliches Amt bei Hebr 7,15–24 — 2549
Christi prophetisches Amt bei Jes 61,1–3 — 1470
Christi zwei Naturen bei 1Petr 3,18 — 2586
Christus allein/solus Christus bei Apg 4,12 — 2250
Christus in Erniedrigung und Erhöhung bei Joh 12,24 — 2214
Christus und sein dreifaches Amt bei Mk 8,29 — 2054
Christusbild bei Joh 16,7 — 2223

E

Ehe bei Mt 5,27 — 1956
Ehelosigkeit bei 1Kor 7,32–38 — 2380
Eigentum bei Kol 3,5–11 — 2477
Engel bei Mal 4,1–14 — 1915
Erwählung bei Ps 89,1–53 — 1229
Erwählungsgewissheit/syllogismus practicus bei 1Joh 3,14 — 2608
Evangelium und Gesetz bei 1Joh 2,4–5 — 2606
Extra Calvinisticum bei Röm 8,3 — 2345

F

Frau im Dienst in der Gemeinde bei 1Tim 2,12 — 2510
Frau und Mann bei Eph 5,21–24 — 2454
Freiheit der Christinnen und Christen bei Gal 5,1 — 2435
Finitum non capax infiniti bei Ex 33,20 — 230

G

Gebet bei Mt 6,5–15 — 1961
Gebet und Handeln Gottes bei Lk 11,9–13 — 2128
Gesetz Gottes bei Hebr 8,1–13 — 2551
Gesetz im dreifachen Gebrauch/triplex usus legis bei Ps 119,1–176 — 1257
Glaube allein/sola fide bei Röm 4,16–24 — 2339
Glaube als Erkenntnis und Vertrauen bei Eph 2,8–9 — 2451
Glaube und Unglaube bei Mk 9,24 — 2060
Glaubende in der Welt bei Mt 10,14 — 1972
Gnade allein/sola gratia bei Jak 4,6 — 2575
Gott als höchstes Gut bei Lk 18,19 — 2151
Gott bei Dtn 5,7 — 414
Gott und Allmacht bei Ps 115,3 — 1253
Gott und die Leidensunfähigkeit der göttlichen Natur bei Mk 15,33–40 — 2081
Gott und Ehre bei Jes 44,6–8 — 1445
Gott und Einheit bei Jes 45,5,21 — 1447
Gott und Schönheit bei Ps 145,5 — 1277
Gott und Trinität bei 2Kor 13,13 — 2423
Gottes Wort bei Jes 55,11 — 1461
Gottes Zorn bei Jer 44,8 — 1581
Gottverlassenheit Jesu am Kreuz bei Ps 22,2 — 1167

H

Heiliger Geist bei Apg 2,1–47 — 2245
Hoffnung bei Röm 5,1–5 — 2340

I

Israel bei Röm 11,25–36 — 2354

J

Jesu Kreuzigung bei Mt 27,45–54 — 2025
Jungfrauengeburt bei Mt 1,18 — 1949
Jüngstes Gericht bei Mt 25,31–46 — 2016

K

Kirche als sichtbare und unsichtbare Kirche bei 2Tim 2,19 — 2519
Kirche bei Joh 10,11–16 — 2207
Kirche und Einheit bei Joh 17,21 — 2224
Kirche und ihr Wächteramt bei Ez 3,17 — 1636
Kirche und ihre Attribute bei 1Kor 3,11 — 2372
Kirche und ihre Kennzeichen/notae ecclesiae bei Lk 24,47 — 2174
Kirche und ihre sichtbare Einheit bei Gal 3,26–28 — 2433
Kirche und Sendung bei Mt 28,19–20 — 2028
Kirche und Welt bei Hebr 13,14 — 2563
Kirchenzucht bei Mt 18,15 — 1994

L

Liebe bei Joh 13,31–35 — 2216

M

Mensch mit Zweck und Ziel bei Ps 146,1–2 — 1278
Menschen und Gottebenbildlichkeit/imago Dei bei Gen 1,26–28 — 16

O

Offenbarung allgemein bei Apg 14,17 — 2283
Offenbarung und Erkenntnis Gottes bei 1Kor 13,12 — 2390

P

Prädestination bei Röm 9,6–13 — 2348
Priestertum allgemein bei 1Petr 2,9 — 2584
Prophetie bei Jer 1,9–10 — 1484

R

Rechtfertigung allein aus Glauben bei Röm 3,21–31 — 2336
Rechtfertigung und Heiligung bei 1Kor 1,30 — 2370
Reich Gottes bei Mt 19,16–26 — 1996

S

Schöpfer und das Vertrauen auf ihn bei Ps 33,6 — 1176
Schöpfung aus dem Nichts bei Gen 1,1–2 — 14
Schöpfung bei Ps 19,1–7 — 1164

Schrift allein/sola scriptura bei 2Petr 1,20–21 — 2596
Schrift als Zusammengehörigkeit beider Testamente bei Hebr 1,1 — 2542

Schrift und Inspiration bei 2Tim 3,16 — 2521
Schrift und Suffizienz bei Dtn 4,2 — 410
Schriftauslegung typologisch bei Matthäus 12,40 — 1978
Staat bei Röm 13,1–7 — 2358
Staat und Widerstand gegen die Obrigkeit bei Offb 13,1–18 — 2659
Sünde bei Ps 14,3 — 1159
Sünde als Erbsünde bei Ps 51,7 — 1193
Sündenfall bei Gen 3,1–24 — 22

T

Taufe bei Apg 19,1–7 — 2298
Teufel bei Lk 10,18 — 2126

V

Vorsehung bei Ps 97,1–12 — 1235
Vorsehung und Willensfreiheit bei Phil 2,13 — 2463

W

Werke bei Gal 2,16 — 2430
Willensfreiheit bei 1Kor 12,6 — 2387
Wunder bei Mk 1,29–2,12 — 2036

Z

zerstreuen bei Ez 34,1–19 — 1719
Zion bei Jes 2,1–5 — 1378
Zorn bei Nah 1,2–11 — 1878
Zunge bei Jak 3,1–12 — 2573

BIBLIOGRAPHIE DER WIRKUNGEN

A

Wilhelm Amesius, *Medulla theologiae*, 1623

B

Barmer Theologische Erklärung, 1934

Karl Barth, *Der Römerbrief*, 2. Auflage 1922

Karl Barth, *Die christliche Dogmatik im Entwurf*, 1927

Karl Barth, *Nein! Antwort an Emil Brunner*, 1934

Karl Barth, *Evangelium und Gesetz*, 1935

Karl Barth, *Gotteserkenntnis und Gottesdienst nach reformierter Lehre*, 1938

Karl Barth, *Credo. Die Hauptprobleme der Dogmatik*, dargestellt im Anschluss an das Apostolische Glaubensbekenntnis. 16 Vorlesungen, gehalten an der Universität Utrecht im Februar und März 1935, 1948

Karl Barth, *Kirchliche Dogmatik, 1932–1967*

Basler Bekenntnis, 1534

Belgisches Bekenntnis (*Confessio Belgica*), 1561

Hendrikus Berkhof, *Der Mensch unterwegs. Die christliche Sicht des Menschen*, 1967

Hendrikus Berkhof, *Theologie des Heiligen Geistes*, 1968

Berner Synodus, 1532

Berner Thesen, 1528

Theodor Beza, *Das Recht der Obrigkeiten gegenüber den Untertanen und die Pflicht der Untertanen gegenüber den Obrigkeiten*, 1576

Theodor Beza, *Opera I–III*, 1582

Alois Emanuel Biedermann, *Christliche Dogmatik*, 2 Bde, 2. erw. Auflage, 1884

Allan Boesak, *Gerechtigkeit erhöht ein Volk. Texte aus dem Widerstand*, 1985

Eduard Böhl, *Zwölf Messianische Psalmen. Nebst einer christologischen Einleitung*, 1862

Eduard Böhl, *Dogmatik. Darstellung der christlichen Glaubenslehre auf reformiert-christlicher Grundlage*, 1887

Böhmisches Bekenntnis (*Confessio Bohemica*), 1575

Emil Brunner, *Das Gebot und die Ordnungen. Entwurf einer protestantisch-theologischen Ethik*, 1932

Emil Brunner, *Der Mensch im Widerspruch. Die christliche Lehre vom wahren und vom wirklichen Menschen*, 1937

Emil Brunner, *Wahrheit als Begegnung. Sechs Vorlesungen über das christliche Wahrheitsverständnis*, 1938

Emil Brunner, *Offenbarung und Vernunft. Die Lehre von der christlichen Glaubenserkenntnis*, 1941

Emil Brunner, *Gerechtigkeit. Eine Lehre von den Grundgesetzen der Gesellschaftsordnung*, 1943

Emil Brunner, *Das Missverständnis der Kirche*, 1951

Emil Brunner, *Dogmatik I–III*, 1948/50/60

Stephanus Junius Brutus, *Strafgericht gegen die Tyrannen oder Die legitime Macht des Fürsten über das Volk und des Volkes über den Fürsten*, 1579

Wilhelm Bucanus, *Institutiones theologiae seu locorum communium Christianae religionis*, 1609

Marga Bührig, *Die unsichtbare Frau und der Gott der Väter. Eine Einführung in die feministische Theologie*, 1987

Peter Bulkeley, *The Gospel-Covenant*, 1651

Heinrich Bullinger, *Das Amt des Propheten*, 1532

Heinrich Bullinger, *Das Testament oder der Bund*, 1534

Heinrich Bullinger, *Unterweisung der Kranken*, 1535

Heinrich Bullinger, *Der christliche Ehestand*, 1540

Heinrich Bullinger, *Dekaden*, 1552

Heinrich Bullinger, *Zur Armenfürsorge*, 1558

C

Johannes Calvin, Die Akten des Trienter Konzils, 1547
Johannes Calvin, Institutio Christianae religionis, 1559
Johannes Calvin, Von der ewigen Erwählung Gottes, 1562
Johannes Coccejus, Summa doctrinae de foedere et testamento Dei, 1648
Johannes Coccejus, Summa theologiae ex Scripturis repetita, 1665
Timothée Colani, De la personne de Jésus-Christ, in: Revue de Théologie 1855
Jan Amos Comenius, Centrum Securitatis oder Grund der wahren Sicherheit, 1633
Confessio tetrapolitana, 1530
Congregationalist Church in England and Wales, Eine Glaubenserklärung, 1967
Consensus Bremensis, 1595
Cumberland Presbyterian Church, Glaubensbekenntnis, 1984

D

Heinrich von Diest, Theologia biblica, 1643
Dordrechter Canones, 1619

E

Jonathan Edwards, A History of the Work of Redemption, 1739
Jonathan Edwards, Treatise concerning Religious Affections, 1746
Jonathan Edwards, A Careful and Strict Enquiry into the Modern Prevailing Notions of That Freedom of Will, Which is Supposed to be Essential to Moral Agency, Virtue and Vice, Re-ward and Punishment, Praise and Blame, 1754
Jonathan Edwards, The End for Which God Created the World, 1765a
Jonathan Edwards, Dissertation Concerning the Nature of True Virtue, 1765b
Erlauthaler Bekenntnis, 1562

F

Frankfurter Bekenntnis, 1554
Hermann Faulkelius, Kurzer Abriss der Christlichen Religion, 1611

G

Gemeinschaft der Kirchen in Indonesien, Erklärung des gemeinsamen Verständnisses des christlichen Glaubens in Indonesien, 1984
Genfer Glaubensbekenntnis, 1537
Genfer Katechismus, 1545

H

Heidelberger Katechismus, 1563
Johannes Heinrich Heidegger, Corpus theologiae, 1700
Abraham Hellenbroek, Vorbild der göttlichen Wahrheiten, 1706
Helvetische Konsensformel (Formula Consensus Ecclesiarum Helveticarum), 1675
Johannes Cristiaan Hoekendijk, Die Zukunft der Kirche und die Kirche der Zukunft, 1964
Franz Hotman, Franco Gallia, 1573
Josef L. Hromádka, Das Evangelium auf dem Wege zum Menschen, 1963
Hugenottisches Bekenntnis (Confessio Gallicana), 1559

I

Ilanzer Schlussreden, 1526

J

Leo Jud, Der grössere Katechismus, 1534

Leo Jud, Vom Leiden, Sterben und Auferstehen des Herrn, 1539

Leo Jud, Der kürzere Katechismus, 1541

K

Bartholomäus Keckermann, Systema SS. Theologiae tribus libris adornatum, 1611

Hermann Friedrich Kohlbrügge, Erläuternde und befestigende Fragen und Antworten zu dem Heidelberger Katechismus, ohne Jahr

Hermann Friedrich Kohlbrügge, Zwanzig Predigten, im Jahre 1846 gehalten, 1857

Hendrik Kraemer, Die christliche Botschaft in einer nichtchristlichen Welt, 1940

Hans-Joachim Kraus, Systematische Theologie im Kontext biblischer Geschichte und Eschatologie, 1983

Hans-Joachim Kraus, Prophetie heute! Die Aktualität biblischer Prophetie in der Verkündigung der Kirche, 1986a

Hans-Joachim Kraus, Heiliger Geist. Gottes befreiende Gegenwart, 1986b

Walter Kreck, Tradition und Verantwortung. Gesammelte Aufsätze, 1974

Walter Kreck, Grundfragen christlicher Ethik, 1975

Walter Kreck, Grundfragen der Ekklesiologie, 1981

Hermann Kutter, Wir Pfarrer, 1907

Hermann Kutter, Gerechtigkeit! Ein altes Wort an die moderne Christenheit, 1910

Hermann Kutter, Wo ist Gott? Ein Wort zur religiösen und theologischen Krisis der Gegenwart, 1926

Abraham Kuyper, Lectures on Calvinism, 1898

L

Friedrich Adolf Lampe, Erste Wahrheitsmilch für Säuglinge am Alter und Verstand, 1717

Auguste Lecerf, Etudes calvinistes, 1949

Leidener Synopsis, 1652

Jan Milič Lochman, Versöhnung und Befreiung. Absage an ein eindimensionales Heilsverständnis, Gütersloh 1977

Jan Milič Lochman, Das Glaubensbekenntnis. Grundriss der Dogmatik im Anschluss an das Credo, 1982

M

Petrus van Mastricht, Theoretico-practica theologia, Editio nova, 1725

Pierre Maury, Präddestination, 1959

Pierre Maury, Eschatologie, 1960

Kornelis Heiko Miskotte, Wenn die Götter schweigen, 1963

Kornelis Heiko Miskotte, Der Weg des Gebets, 1964

Jürgen Moltmann, Theologie der Hoffnung. Untersuchungen zur Begründung und zu den Konsequenzen einer christlichen Eschatologie, 1964

Jürgen Moltmann, Mensch. Christliche Anthropologie in den Konflikten der Gegenwart, 1971a

Jürgen Moltmann, Die ersten Freigelassenen der Schöpfung. Versuche über die Freude an der Freiheit und das Wohlgefallen am Spiel, 1971b

Jürgen Moltmann, Kirche in der Kraft des Geistes. Ein Beitrag zur messianischen Ekklesiologie, 1975

Jürgen Moltmann, Trinität und Reich Gottes. Zur Gotteslehre, 1980

Jürgen Moltmann, Der Weg Jesu Christi. Christologie in messianischen Dimensionen, 1989

Jürgen Moltmann, Der Geist des Lebens. Eine ganzheitliche Pneumatologie, 1991a
Jürgen Moltmann, In der Geschichte des dreieinigen Gottes. Beiträge zur trinitarischen Theologie, München 1991b
Jürgen Moltmann, Die Rechtfertigung Gottes, in: Rudolf Weth (Hg.), Das Kreuz Jesu. Gewalt – Opfer – Sühne, 2001, 120–141
Wolfgang Musculus Dusanus, Loci communes theologiae sacrae, 1599

N

Lesslie Newbigin, Von der Spaltung zur Einheit. Ökumenische Schau der Kirche, 1956
Lesslie Newbigin, Den Griechen eine Torheit. Das Evangelium und unsere westliche Kultur, 1989
Reinhold Niebuhr, Beyond Tragedy. Essays on the Christian Interpretation of History, 1937
Reinhold Niebuhr, The Nature and Destiny of Man, Vol. I: Human Nature, 1941
Reinhold Niebuhr, The Providence of God (Predigt), 1952
Niederländisches Bekenntnis, 1566
Niederländisch-reformierte Kirche, Fundamente und Perspektiven, 1949
Niederländisch-reformierte Kirche, Kirchenordnung, 1951

O

Oepke Noordmans, Das Evangelium des Geistes, 1960
Johannes Oekolampad, Rede über die Wiedereinführung des Kirchenbanns, 1530
Heinrich Ott, Eschatologie. Versuch eines dogmatischen Grundrisses, 1958

P

William Perkins, An Exposition of the Symbole or Creed of the Apostles, 1608
Benedictus Pictetus, Theologia Christiana ex puris SS. Literarum fontibus hausta, 1696
Amandus Polanus von Polansdorf, Syntagma theologiae Christianae, 1624
Presbyterian Church of Canada, Lebendiger Glaube. Eine Erklärung des christlichen Glaubens, 1984
Presbyterian Church of England, Eine Erklärung des christlichen Glaubens, 1956
Presbyterianisch-Reformierte Kirche in Kuba, Glaubensbekenntnis, 1977
Presbyterianische Kirche in der Republik Korea, Neues Bekenntnis, 1972

Q

Alfred de Quervain, Ethik I-II/3, 1946–56
Alfred de Quervain, Das Gebet, 1948

R

Leonhard Ragaz, Weltreich, Religion und Gottesherrschaft, 1922
Leonhard Ragaz, Die Bergpredigt Jesu, 1945
Leonhard Ragaz, Das Reich Gottes in der Bibel, 1948
Leonhard Ragaz, Die Bibel – eine Deutung, 1949
Leonhard Ragaz, Das Glaubensbekenntnis, o.J.
Albert Réville, Histoire du dogme de la divinité de Jésus-Christ, 1869
Arthur Rich, Glaube in politischer Entscheidung. Beiträge zur Ethik des Politischen, 1962
Arthur Rich, Wirtschaftsethik I: Grundlagen in theologischer Perspektive, 1984
Leonard van Rijssen, Francisci Turretini compendium theologiae didactico elencticae ex theologorum nostrorum institutionalibus auctum et illustratum, 1695

S

- Edmont Scherer, *Mélanges de critique religieuse*, 1860
Friedrich Schleiermacher, *Zweites Sendschreiben an Lücke*, 1829
Friedrich Schleiermacher, *Der christliche Glaube*, 1830
Friedrich Schleiermacher, *Die christliche Sitte nach den Grundsätzen der evangelischen Kirche im Zusammenhange dargestellt*, 1843
Schottisches Bekenntnis (*Confessio Scotica*), 1560
Alexander Schweizer, *Die protestantischen Centraldogmen in ihrer Entwicklung innerhalb der reformierten Kirchen*, 1954/56
Alexander Schweizer, *Die christliche Glaubenslehre nach protestantischen Grundsätzen*, 2 Bde., 1863/69
Choan-Seng Song, *Jesus, the Crucified People*, 1990
Choan-Seng Song, *Jesus and the Reign of God*, 1993

T

- Eduard Thurneysen, *Das Wort Gottes und die Kirche. Aufsätze und Vorträge*, 1927
Toraja-Kirche in Indonesien, *Bekenntnis*, 1981
Thomas Torrance, *Space, Time and Incarnation*, 1969
Thomas Torrance, *Space, Time and Resurrection*, 1976
Thomas Torrance, *The Christian Doctrine of God, One Being in Three Persons*, 1996
François Turretini, *Institutio theologiae elencticae*, 1688
Jean Alphonse Turretini, *De Sacrae Scripturae interpretandae methodo tractatus bipartitus*, 1728

U

- Ungarisches Bekenntnis, 1562
United Presbyterian Church (USA), *Bekenntnis*, 1967
United Reformed Church in the United Kingdom, *Unionsgrundlage*, 1981
Zacharias Ursinus, *Loci theologici*, 1562

V

- Petrus Martyr Vermigli, *Florentini praestantissimi nostra aetate theologi, Loci communes*, 1576
Alexandre Vinet, *Werke I–IV*, 1814–1847
Wilhelm Vischer, *Das Christuszeugnis des Alten Testaments*, 1946
Willem A. Visser 't Hooft, *Hauptschriften*, 2 Bde, 1967

W

- Otto Weber, *Versammelte Gemeinde. Beiträge zum Gespräch über Kirche und Gottesdienst*, 1949
Otto Weber, *Grundlagen der Dogmatik I/II, Neukirchen-Vluyn* 1955/62
Ferdinand Weerth, *Leitfaden für den Religions-Unterricht in den Schulen*, 1829
Westminster Confession, 1647
Revision der Westminster Confession, 1902
Westminster Shorter Catechism, 1647
Johannes Wollebius, *Christianae theologiae compendium*, 1626

Z

- Adolph Zahn, Wanderung durch die heilige Schrift, 1869
Hieronymus Zanchi, Opera theologica, 1618–1619
Zweites Helvetisches Bekenntnis (Confessio Helvetica posterior) 1566
Huldrych Zwingli, Die Klarheit und Gewissheit des Wortes Gottes, 1522
Huldrych Zwingli, Von göttlicher und menschlicher Gerechtigkeit, 1523
Huldrych Zwingli, Der Hirt, 1524a
Huldrych Zwingli, Eine freundschaftliche und ernste Ermahnung der Eidgenossen, 1524b
Huldrych Zwingli, Wer Ursache zum Aufruhr gibt, 1524c
Huldrych Zwingli, Kommentar über die wahre und falsche Religion, 1525
Huldrych Zwingli, Die beiden Berner Predigten, 1528
Huldrych Zwingli, Rechenschaft über den Glauben, 1530a
Huldrych Zwingli, Die Vorsehung, 1530b
Huldrych Zwingli, Erklärung des christlichen Glaubens, 1531

Legende

AS — Nahman Avigad, Benjamin Sass: Corpus of West Semitic Stamp Seals, Jerusalem 1997 © Israel Exploration Society

DB — CD-ROM Bibel Edition «1000-Bilder-Bibel» Lutherbibel 1984 mit historisch-archäologischen Sachzeichnungen. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Karl Elliger gezeichnet von Heiner Bauschert und Hugo Lange. Hg. v. Wolfgang Zwickel. © 2002 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

DV — Dieter Vieweger: Archäologie der biblischen Welt, UTB-Taschenbuch 2394, Göttingen 2003 © BAI Wuppertal

FS — Fritz Stolz: Das erste und zweite Buch Samuel (ZBK.AT 9), Zürich 1981

KJ — Karl Jaroš: Hundert Inschriften aus Kanaan und Israel. Für den Hebräischunterricht bearbeitet, Verlag Schweizerisches Katholisches Bibelwerk, Fribourg 1982

MK-J — Max Küchler: Jerusalem. Ein Handbuch und Studienreiseführer zur Heiligen Stadt (OLB 4,2), Göttingen 2007

OK-1972 — Othmar Keel: Die Welt der altorientalischen Bildsymbolik und das Alte Testament. Am Beispiel der Psalmen, Zürich, Einsiedeln, Köln 1972

OK-1977 — Othmar Keel: Jahwe-Visionen und Siegelkunst. Eine neue Deutung der Majestätsschilderungen in Jes 6, Ez 1 und 10 und Sach 4 (SBS 84/85), Stuttgart 1977

OK-1978 — Othmar Keel: Jahwes Entgegnung an Ijob: eine Deutung von Ijob 38–41 vor dem Hintergrund der zeitgenössischen Bildkunst (FRLANT 121), Göttingen 1978

OK-1982 — Othmar Keel, Max Küchler: Ein Handbuch und Studienreiseführer zum Heiligen Land. Der Süden (OLB 2), Göttingen 1982

OK-1984 — Othmar Keel: Deine Blicke sind Tauben. Zur Metaphorik des Hohen Liedes (SBS 114/115), Stuttgart 1984

OK-1986 — Othmar Keel: Das Hohelied (ZBK.AT 18), Zürich 1986

OK-1992 — Othmar Keel: Das Recht der Bilder, gesehen zu werden. Drei Fallstudien zur Methode der Interpretation altorientalischer Bilder (OBO 122), Fribourg und Göttingen 1992

OK-1996 — Othmar Keel: Die Welt der altorientalischen Bildsymbolik und das Alte Testament. Am Beispiel der Psalmen, 5. Auflage, Göttingen 1996

OK-2007a — Othmar Keel: Die Geschichte Jerusalems und die Entstehung des Monotheismus (OLB 4,1/1), Göttingen 2007

OK-2007b — Othmar Keel: Die Geschichte Jerusalems und die Entstehung des Monotheismus (OLB 4,1/2), Göttingen 2007

TVZ — © TVZ Theologischer Verlag Zürich AG

V&R — © Vandenhoeck & Ruprecht GmbH & Co. KG

Zeichnung von

EB — Ernst Brückelmann

HKL — Hildi Keel-Leu

JMW — Jean-Marc Wild

MK — Max Küchler

OK — Othmar Keel

SO — Siegfried Ostermann

UZK — Ulrike Zurkinden-Kolberg

Herausgeber und Verlag waren bemüht, alle nötigen Abdruckrechte einzuholen. Sie bitten, nicht erhebbar gewesene Rechte gegebenenfalls beim Theologischen Verlag Zürich zu melden.

- 18 OK-1972, 104/153a V&R, OK-1996; HKL.
34 KJ, 37/11.
40 OK-1972, 101/150; André Parrot, Sinflut und Arche Noahs. Der Turm von Babel. Ninive und das Alte Testament (Bibel und Archäologie 1), Zollikon-Zürich 1955, 92/15 TVZ.
- 71 OK-1972, 307/439 V&R, OK-1996; HKL.
148 OK-1972, 58/74 V&R, OK-1996; HKL.
154 OK-2007a, 150/99; UZK.
203 OK-1972, 267/390 V&R, OK-1996; HKL.
211 OK-1972, 150/235 V&R, OK-1996; OK.
213 OK-2007a, 300/184; UZK.
216 OK-1972, 128/195 V&R, OK-1996; HKL.
226 OK-1972, 212/318 V&R, OK-1996; HKL.
237 OK-2007b, 917/561; UZK.
240 OK-2007b, 939/583; UZK.
250a OK-1972, 305/438 V&R, OK-1996; HKL.
250b OK-1972, 307/439a; Archibald Paterson, Palace of Sinacherib, o. J., Taf. 85.
252 OK-2007a, 309/195; Kurt Gallig: Der Altar in den Kulturen des alten Orient. Eine archäologische Studie, Berlin 1925, Taf. 10. Abb. 24.
- 288 OK-1972, 73/97 V&R, OK-1996; HKL.
303 V&R, OK-2007b, 1043/641; HKL.
304 OK-2007a, 311/197; OK-1977, 277/197.
305 OK-2007a, 310/196; UZK.
326 OK-1972, 145/226 V&R, OK-1996; HKL.
341 OK-1972, 318/456 V&R, OK-1996; HKL.
343 OK-1972, 66/88 V&R, OK-1996; HKL.
365 OK-1972, 77/106 V&R, OK-1996; OK.
416 OK-2007a, 588/421; UZK.
509 MK-J, 93/52a; Max Küchler, Christoph Uehlinger (Hg.): Jerusalem. Texte – Bilder – Steine (NTOA 6), Fribourg und Göttingen 1987, 153/6.
- 555 OK-1972, 319/457 V&R, OK-1996; HKL.
567 OK-1972, 314/449; Richard Lepsius: Denkmäler aus Ägypten und Äthiopien (12 Bde.), Berlin 1849–1858, Nachdruck Osnabrück 1969. Bd. VI Taf. 104.
573 OK-1972, 50/60 V&R, OK-1996; OK.
577 OK-1972, 106/157 V&R, OK-1996; HKL.
597 OK-1972, 88/128 V&R, OK-1996; HKL.
601 OK-1972, 107/160; Yigael Yadin: Salomon's City Wall and Gate at Gezer (IEJ 8) Jerusalem 1958, 80–86, 84f. © Israel Exploration Society.
- 619 FS, 54/2; André Parrot, Der Louvre und die Bibel, 1961, 72 TVZ.
624 OK-1972, 234/343 V&R, OK-1996; OK.
633 OK-1972, 304/435 V&R, OK-1996; OK.
638 FS, 215/9 TVZ; OK.
643a DB; Zeichnung 199 unten.
643b DB; Zeichnung 177.
653 OK-2007a, 310/196a; UZK.
691 MK-J, 96/55; SO.
692 OK-2007a, 165/102; Avraham Biran, Joseph Naveh: The Tel Dan Inscription. A New Fragment (IEJ 45), Jerusalem 1995, 1–18, 12/10 © Israel Exploration Society.
748 OK-1972, 258/379 V&R, OK-1996; HKL.
755a OK-1972, 137/212; Theodor A. Busink: Der Tempel von Jerusalem von Salomo bis Herodes: eine archäologisch-historische Studie unter Berücksichtigung des westsemitischen Tempelbaus, Brill, Leiden 1970, 165/48.
755b OK-2007a, 296/177; Austen Henry Layard, Niniveh und seine Ueberreste, Leipzig 1850, Fig. III.
758 OK-2007a, 326/230; Adolf Furtwängler, Über ein auf Cypern gefundenes Bronzegerät. Ein Beitrag zur Erklärung der Kultgeräte des salomonischen Tempels, 1899/2, 1900, 411.
761 OK-1972, 152/238; Richard Lepsius: Denkmäler aus Ägypten und Äthiopien (12 Bde.), Berlin 1849–1858, Nachdruck Osnabrück 1969. Bd. X Taf. 54e.
767 OK-2007a, 236/133; OK-1992, 247/224.
792 OK-1972, 193/292 V&R, OK-1996; HKL.
811 MK-J, 880/494; UZK.
812 KJ, 43/15.
834 OK-1972, 193/291 V&R, OK-1996; OK.
850 OK-2007a, 385/271; Robert Deutsch: Messages from the past : Hebrew bullae from the time of Isaiah through the destruction of the First Temple, Tel Aviv 1999, 61–63, Nr. 1.
851 OK-1972, 282/408 V&R, OK-1996; OK.
857 OK-1972, 329/477; Austen Henry Layard: The Monuments of Niniveh from Drawings made on the Spot (2 Bde.), London 1849/1853, Taf. 62.2.
863 OK-1972, 281/407.
864 KJ, 71/49.
872 OK-2007a, 434/309; Austen Henry Layard: The Monuments of Niniveh I, London 1849, Pl. 65.

- 873 KJ, 91/74.
892 OK-2007b, 985/611–612; Nahman Avigad: Bullae and Seals from a Post-Exilic Judean Archive (Quedem 4), Jerusalem 1976, 5–7/5 und 11–13/14.
939 V&R, OK-2007a, 606/426; OK.
948 OK-2007a, 300/185; UZK.
956 DV, 330/253, EB.
1015 OK-2007b, 853/538; Peter Frei, Klaus Koch: Reichsidee und Reichsorganisation im Perserreich (OBO 55), 2. Auflage, Fribourg und Göttingen 1996, 172/8.
1023a OK-2007b, 986/613; UZK.
1023b OK-2007b, 987/615; UZK.
1043 OK-1972, 95/140 V&R, OK-1996; OK.
1045 MK-J, 123/71; UZK.
1104 OK-1972, 182/277 V&R, OK-1996; OK.
1107 OK-1972, 40/43 V&R, OK-1996; HKL.
1125 DB; Zeichnung 551.
1133 OK-1972, 183/278 V&R, OK-1996; OK.
1139 KJ, 81/62.
1141 OK-2007b, 1118/654; Bob Becking, Marjo C. A. Korpel (Hg.): The crisis of Israelite religion: transformation of religious tradition in exilic and post exilic times (OTS 42), Brill, Leiden 1999, 144/1.
1142 OK-2007b, 1119/659; OK-1978, 153/93.
1152 OK-1972, 272/397; James E. Quibell: Slate Palette from Heraconpolis (ZÄS 36), 1898, 81–84, Taf. 13.
1157 OK-1972, 79/110 V&R, OK-1996; HKL.
1158 OK-1972, 84/121 V&R, OK-1996; HKL.
1161 OK-1972, 171/261 V&R, OK-1996; HKL.
1166 OK-1972, 273/398 V&R, OK-1996; OK.
1172 OK-1972, 202/306 V&R, OK-1996; HKL.
1179 OK-1972, 34/36 V&R, OK-1996; OK.
1202 OK-1972, 287/411 V&R, OK-1996; HKL.
1243 OK-1972, 61/77 V&R, OK-1996; HKL.
1250 OK-1972, 233/342; Richard Lepsius: Denkmäler aus Ägypten und Äthiopien (12 Bde.), Berlin 1849–1858, Nachdruck Osnabrück 1969, Bd. V Taf. 69a.
1264 OK-1972, 81/115 V&R, OK-1996; HKL.
1269 DV, 306/238, EB.
1270 V&R, OK-2007a, 734/497; OK.
1298 OK-2007b, 1116/653; UZK.
1336 OK-1972, 330/480 V&R, OK-1996; HKL.
1338 MK-J, 585/325; JMW.
1339 MK-J, 281/122.4; UZK.
1342 OK-2007b, 988/619; UZK.
1345 OK-1972, 223/331.
1348 OK-1972, 89/131 V&R, OK-1996; HKL.
1350 OK-1972, 88/129 V&R, OK-1996; HKL.
1358 OK-1986, 59/8 TVZ; HKL.
1360 OK-1986, 90/42; Urs Winter: Frau und Göttin. Exegetische und ikonographische Studie zum weiblichen Gottesbild im Alten Israel und in dessen Umwelt (OBO 53), Fribourg und Göttingen 1983, Abb. 360.
1362 OK-1986, 125/73 TVZ; HKL.
1363 OK-1986, 135/78 TVZ; HKL.
1364 OK-1986, 172/101; Urs Winter: Frau und Göttin. Exegetische und ikonographische Studie zum weiblichen Gottesbild im Alten Israel und in dessen Umwelt (OBO 53), Fribourg und Göttingen 1983, Abb. 347.
1366 OK-1986, 199/111 TVZ; HKL.
1385 OK-1972, 153/239 V&R, OK-1996; HKL.
1386a OK-2007a, 384/269; AS, Nr. 5 und Frontispiz.
1386b OK-2007a, 387/275; OK-1977, 109/88.
1390 OK-2007a, 391/282; UZK.
1391 OK-1972, 238/351 V&R, OK-1996; OK.
1454 OK-2007b, 874/540–541; UZK.
1523 OK-2007a, 639/441; UZK.
1524 V&R, OK-2007a, 641/442; HKL.
1525a OK-2007a, 642/443; AS, Nr. 335.
1525b/c OK-2007a, 642/444 und 444a; UZK.
1540 OK-2007a, 627/436; AS, Nr. 431.
1545 DB; Zeichnung 542.
1562a OK-2007a, 650/445; UZK.
1562b OK-2007a, 626/431; UZK.
1563a OK-2007a, 626/433; AS, Nr. 470.
1563b OK-2007a, 627/434; UZK.
1567 OK-2007a, 628/437; UZK.
1573 OK-2007b, 776/506 und 507; UZK.
1600 OK-2007a, 627/435; UZK.
1615 OK-2007a, 440/310; UZK.
1616 OK-1972, 297/428 V&R, OK-1996; HKL.
1632 OK-2007a, 700/470; OK-1977, 214/166.
1638 OK-2007a, 685/452; Paul-Emile Botta, Monument de Ninive II, Paris 1849, Pl. 129 oben.
1653 Edouard Naville: Das Aegyptische Totenbuch der XVIII. bis XX. Dynastie, Berlin 1886 (Spruch 26).
1662 OK-2007a, 722/491; UZK.

- 1666 OK-2007a, 693/459; UZK.
 1672 OK-2007a, 697/465; UZK.
 1701 OK-2007a, 288/169; UZK.
 1725 OK-2007b, 889/550; Auguste Mariette, Dendérah. Description générale du grand temple de cette ville IV, Paris 1870, Pl. 90.
 1737a OK-1972, 115/174; Immanuel Benzinger: Bilderatlas zur Bibelkunde, 2. Auflage, Stuttgart 1913, 293.
 1737b OK-1972, 114/172; Anton Moortgat: Die Kunst des Alten Mesopotamien, Darmstadt 1967, 64/44.
 1737c OK-1972, 117/177; Walther Wolf: Die Kunst Ägyptens, Stuttgart 1957, 606/609.
 1742 OK-2007a, 897/554; OK-1977, 245/187.
 1776 OK-2007b, 1136/666; UZK.
 1777 OK-2007b, 1155/670–673; UZK.
 1780 OK-1972, 75/101; Richard Lepsius: Denkmäler aus Ägypten und Äthiopien (12 Bde.), Berlin 1849–1858, Nachdruck Osnabrück 1969. Bd. X Taf. 74b.
 1783 OK-2007b, 1170/674; UZK.
 1811 OK-2007a, 383/267; Donald T. Ariel u. a. (Hg.): Excavations at the City of David IV, 1978–85 (Quedem 35), Jerusalem 1996, 116/14,2 © Israel Exploration Society.
 1836 OK-1972, 80/112; Bernhard Grdseloff: Zum Vogelsang (ZÄS 74), Berlin 1938, 52–55.
 1849 KJ, 64/37.
 1856a OK-1972, 38/41 V&R, OK-1996; HKL.
 1856b OK-1982, 20/11; G. Wilpert, I sacrofagi cristiani antichi I: Tavole, Roma 1929, Tav. IX.3.
 1859 OK-1982, 21/11; G. Wilpert, I sacrofagi cristiani antichi I: Tavole, Roma 1929, Tav. IX.3.
 1866 OK-2007a, 432/308; David Ussishkin, The Conquest of Lachish by Sennacherib, Tel Aviv 1982, 86 Detail, mit freundlicher Genehmigung von Institute of Archaeology, Tel Aviv University.
 1879 OK-1972, 130/199 V&R, OK-1996; HKL.
 1903 KJ, 99/82.
 1911 OK-2007b, 1012/623; UZK.
 1913 OK-2007b, 1014/624; UZK.
 1917 OK-2007b, 1017/630; UZK.
 1962 OK-2007b, 980/606; UZK.
 2009 V&R, MK-J, 747/425; MK.
 2021 MK-J, 660/369c; Atiqot, English Series 40, Jerusalem 2000, 22*, Fig. 9, mit freundlicher Genehmigung von Israel Antiquities Authority.
 2081 MK-J, 473/255; JMW.
 2083a MK-J, 959/543; Revue Biblique 34, Paris 1925, Pl. XVIII, unten.
 2083b DV, 114/86, EB.
 2115 OK-1972, 146/228 V&R, OK-1996; HKL.
 2139 MK-J, 577/316; JMW.
 2145 OK-2007b, 980/607; UZK.
 2154 OK-2007b, 981/608; UZK.
 2183 MK-J, 369/188; Dictionnaire des Antiquités Grecques et Romaines, 1904, Nachdruck Graz 1969, 234/109.
 2189 MK-J, 329/159; JMW.
 2192 DV, 115/87, EB.
 2206 MK-J, 1018/596a; UZK.
 2220 OK-2007b, 1104/648; UZK.
 2230 MK-J, 559/306b; JMW.
 2232 MK-J, 451/241, Melchior de Vogüé, Les églises de la Terre sainte, Paris, 1860, 184.
 2262 MK-J, 680/379; JMW.
 2276 MK-J, 93/52c; OK-1984, 126/6.
 2335 OK-2007b, 1201/679; Jean Capart: Une rue des tombeaux à Saqqarah, Bruxelles 1907, 51 und Pl. 66.
 2347 OK-1972, 240/353 V&R, OK-1996; HKL.
 2430 MK-J, 820/458; Herbert Donner, Heinz Cüppers: Die Mosaikkarte von Madeba (ADPV 5), Wiesbaden 1977, 6/IV.
 2650 OK-2007b, 1102/647; UZK.
 2662 OK-2007b, 1104/648; UZK.
 2664 KJ, 103/91.

VERZEICHNIS DER AUTORINNEN UND AUTOREN

Markus Anker

Jahrgang 1971; VDM, Neutestamentler; Studium in Lausanne, Yale und Zürich; seit 2004 Universitätspfarrer und Lehrbeauftragter für Theologie an der Universität St. Gallen (HSG); Kommentare zu 1., 2. und 3. Johannes

Walter Dietrich

Jahrgang 1944; Prof. Dr. theol., Dr. Dr. theol. h.c., Alttestamentler; Studium in Münster und Göttingen, Promotion 1971 in Münster, Habilitation 1975 in Göttingen; 1977–1982 Pfarrer in Dassel bei Göttingen; 1982–1986 Professor in Oldenburg; 1986–2009 Ordinarius in Bern; Kommentare zu 1. und 2. Könige

André Flury

Jahrgang 1967; Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Luzern, Jerusalem und Münster, Promotion 2003 in Luzern; 1998–2004 Assistent und Oberassistent in Luzern; 2004–2010 Theologe und Spitalseelsorger in Bern; zurzeit in der Pfarrei St. Johannes Luzern und in der Erwachsenenbildung tätig; Kommentar zu Ezechiel

Konrad Haldimann

Jahrgang 1956; Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Bern, Zürich und Marburg, Promotion 1997 in Zürich; 1994–2007 Mitarbeiter an der Übersetzung der Zürcher Bibel (Neues Testament), seit 2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich (Dozent für Latein und Griechisch); Kommentar zu Römer

Regine Hunziker-Rodewald

Jahrgang 1953; Prof. Dr. theol., Alttestamentlerin; Studium in Zürich, Bern und Tübingen; Promotion 2001 in Bern, Habilitation 2006 in Bern; 1995–2003 Assistentin und Oberassistentin in Bern; 2003–2005 Nationalfondsstipendiatin; 2005–2008 Pfarrerin in Benken (ZH); seit 2008 Professorin für Altes Testament in Strasbourg; Kommentar zu Rut

Beat Huwlyer

Jahrgang 1961; VDM, Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Basel und Luzern, Promotion 1995 in Basel; 1991–2002 Wissenschaftlicher Assistent für Altes Testament an der Universität Basel; 2002–2006 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Beauftragter für Theologie beim Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund; seit 2004 Leiter der W.M.L. de Wette Briefedition an der Universität Basel; seit 2006 Redaktor, seit 2008 Chefredaktor des evangelischen Wochenmagazins *Leben & Glauben*; Kommentar zu Amos

Johannes Klein

Jahrgang 1969; Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Hermannstadt, Bern und Jerusalem, Promotion 2001 in Bern; seit 1996 Pfarrer in Fogarasch/Rumänien; zurzeit Forschungsstipendiat in Bern; Kommentare zu 1. und 2. Samuel

Ernst Axel Knauf

Jahrgang 1953; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Wuppertal und Tübingen, Promotion in Kiel 1982, Habilitation in Heidelberg 1987; zurzeit Professor für Altes Testament an der Universität Bern; Kommentare zu Josua und Richter

Herbert Kohler

Jahrgang 1954; Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Tübingen und Zürich, Promotion 1986 in Zürich; 1987–2007 Mitarbeiter an der Übersetzung der Zürcher Bibel (Neues Testament); zurzeit Pfarrer in Zürich-Hottingen und Dekan des Pfarrkapitels; Kommentar zu Galater

Matthias Konradt

Jahrgang 1967; Prof. Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Bochum und Heidelberg, Promotion 1996 in Heidelberg, Habilitation 2002 in Bonn; 2003–2009 Professor für Neues Testament an der Universität Bern; seit 2009 Professor für Neues Testament an der Universität Heidelberg; Kommentare zu Jakobus und Judas

Matthias Krieg

Jahrgang 1955; Dr. theol., Dr. phil., Alttestamentler; Studium in Tübingen und Zürich; Promotionen 1982 und 1986 in Zürich, Habilitation 1992 in Zürich; zurzeit Leiter von Bildung und Gesellschaft, einem Gesamtkirchlichen Dienst der Landeskirche des Kantons Zürich; Projektleiter von bibel(plus) und Kommentare zu Obadja und Jona

Thomas Krüger

Jahrgang 1959; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium in München, Promotion 1988 in München, Habilitation 1991 in München; seit 1992 Professor für Alttestamentliche Wissenschaft und Altorientalische Religionsgeschichte an der Universität Zürich; Kommentar zu Hiob

Martin Leuenberger

Jahrgang 1973; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Zürich und Tübingen, Promotion 2003 in Zürich, Habilitation 2007 in Zürich; seit 2008 Professor für Altes Testament an der Universität Münster; Kommentare zu Haggai, Sacharja und Maleachi

Andreas Lindemann

Jahrgang 1943; Prof. Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Tübingen und Göttingen, Promotion 1975 in Göttingen, Habilitation 1977 in Göttingen; 1978–2009 Professor für Neues Testament an der Kirchlichen Hochschule Bethel (seit 2007: Wuppertal/Bethel); seit 2004 Präsident der von Cansteinschen Bibelanstalt in Westfalen; seit 2007 Direktor der Evangelischen Forschungsakademie; Kommentare zu 1. und 2. Korinther

Daniel Marguerat

Jahrgang 1943; Prof. Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Lausanne und Göttingen, Promotion und Habilitation 1981 in Lausanne, 1972–1976 Pfarrer in Lausanne (VD), 1980–1984 in Syens (VD); 1984–2008 Professor für Neues Testament an der Universität Lausanne; seit 2008 emeritiert; Kommentar zu Apostelgeschichte

Hans-Peter Mathys

Jahrgang 1951; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Bern, Promotion 1983 in Bern, Habilitation 1990 in Bern; 1991–1997 Professor in Heidelberg; seit 1997 ordentlicher Professor für Altes Testament an der Universität Basel; Kommentare zu Esra und Nehemia

Moisés Mayordomo

Jahrgang 1966; PD Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Giessen, London, Heidelberg und Bern, Promotion 1997 und Habilitation 2004 in Bern; zurzeit Dozent für Neues Testament und Antike Religionsgeschichte an der Universität Bern; Kommentar zu Matthäus

Daria Pezzoli-Olgia

Jahrgang 1966; Prof. Dr. theol., Religionswissenschaftlerin; Studium in Fribourg und Zürich, Promotion 1996 in Zürich, Habilitation 2002 in Zürich; Forschungsaufenthalte in Rom, Oxford und Trento; 2004–2009 SNF-Förderungsprofessorin für Religionswissenschaft in Zürich; seit 2010 Leiterin des Zentrums für Religion, Wirtschaft und Politik der Universitäten Basel, Luzern, Lausanne, Zürich und des Collegium Helveticum; Kommentar zu Offenbarung

Enno Edzard Popkes

Jahrgang 1969; Prof. Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Hamburg und Tübingen, Promotion 2004 in München, Habilitation 2007 in Jena; zurzeit Professor für Geschichte und Archäologie des frühen Christentums und seiner Umwelt an der Universität Kiel; Kommentar zu Johannes

Uta Poplutz

Jahrgang 1971; Prof. Dr. theol., Neutestamentlerin; Studium in Würzburg, Promotion 2003 in Würzburg, Habilitation 2009 in Luzern; zurzeit Professorin für Biblische Theologie an der Universität Wuppertal; Kommentare zu 1. und 2. Petrus

Albert de Pury

Jahrgang 1940; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Neuchâtel, Jerusalem und Basel, Promotion 1972 in Neuchâtel; 1972–1984 Professor für Altes Testament an der Universität Neuchâtel, 1984–2005 an der Universität Genf; seit 2005 emeritiert; Kommentar zu Genesis 1–26

Christian Riniker

Jahrgang 1958; Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Lausanne, Berlin und Bern, Promotion 1992 in Bern; 1997–2009 Pfarrer in Köniz (BE), zurzeit Pfarrer in Murten (FR); Kommentar zu Lukas

Thomas Römer

Jahrgang 1955; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Heidelberg, Tübingen und Paris, Promotion 1988 in Genf; zurzeit Professor für Hebräische Bibel an der Universität Lausanne und Inhaber des Lehrstuhls *milieux bibliques* am Collège de France, Paris; Kommentare zu Genesis 27–36, Exodus und Leviticus

Pascale Rondez

Jahrgang 1968; Dr. theol. VDM, Neutestamentlerin; Studium und Assistenz in Zürich, Promotion 2007 in Zürich; pfarramtliche Tätigkeit in Egg bei Zürich und Maur sowie in der theologischen Erwachsenenbildung; 2005–2009 Studienleiterin bei Mission 21 in Basel; seit 2009 Fachmitarbeiterin am Hochschulforum von Bildung und Gesellschaft, einem gesamt-kirchlichen Dienst der Landeskirche des Kantons Zürich; Kommentar zu Markus

Martin Rose

Jahrgang 1947; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Wuppertal, Göttingen und Münster, Promotion 1974 in Münster, Habilitation 1979 in Zürich; 1980–1984 Pfarrer in Dinhard (ZH), seit 1984 Professor für Altes Testament und Hebräisch an der Universität Neuchâtel; Kommentar zu Deuteronomium

Martin Roth

Jahrgang 1970; Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Bethel, Basel, Göttingen und Heidelberg, Promotion 2001 in Basel; 2002–2006 Pfarrer in Neuhausen (SH), seit 2007 Pfarrer in Frenkendorf-Füllinsdorf (BL), 2010 Ausbildung zum psychoonkologischen Berater; Kommentare zu Daniel, Nahum und Habakuk

Ulrike Sals

Jahrgang 1971; Dr. theol., Alttestamentlerin; Studium der Evangelischen Religionslehre und Deutsch in Paderborn und Bethel, 2001–2003 wissenschaftliche Mitarbeiterin in Greifswald, Promotion 2003 in Bochum; zurzeit Assistentin am Institut für Bibelwissenschaft an der Universität Bern; Kommentar zu Numeri

Annette Schellenberg

Jahrgang 1971; Prof. Dr. theol., Alttestamentlerin; Studium in Zürich, Promotion 2002 in Zürich; 2003–2005 *visiting scholar* an der University of California LA; seit 2007 Assistant und dann Associate Professor of Old Testament am San Francisco Theological Seminary in San Anselmo und der Graduate Theological Union in Berkeley CA; Kommentar zu Kohelet

Konrad Schmid

Jahrgang 1965; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Zürich, Greifswald und München, Promotion 1996 in Zürich, Habilitation 1998 in Zürich; 1999–2002 Professor in Heidelberg, seit 2002 Professor für Altes Testament an der Universität Zürich; wissenschaftlicher Koordinator des Kommentars; Kommentare zu Genesis 37–50 und Jesaja

Ruth Scoralick

Jahrgang 1960; Prof. Dr. theol., Alttestamentlerin; Studium in Frankfurt/Main, München und Jerusalem, Promotion 1993 in Frankfurt/Main, Habilitation 2001 in Münster; zurzeit Professorin für die Exegese des Alten Testaments an der Universität Luzern; Kommentar zu Sprüche

Klaus Seybold

Jahrgang 1936; Prof. Dr. theol., Alttestamentler; Studium der Theologie in Tübingen und Heidelberg; Vikar der Württembergischen Landeskirche in Bad Wildbad und Repetent am Theologischen Seminar Blaubeuren; Promotion 1968 in Kiel, Habilitation 1972 in Kiel; Dozent und Hebräischlektor in Kiel; 1979–2004 Professor für Altes Testament an der Universität Basel; seit 2004 emeritiert; Kommentare zu Psalmen, Jeremia, Hosea und Joel

Christine Stark

Jahrgang 1971; Dr. theol., Alttestamentlerin; Studium in Neuendettelsau, Heidelberg, Zürich und Frankfurt/Main, Vikariat in München, Promotion 2005 in Zürich; zurzeit Beauftragte für Film und Bildung bei den Reformierten Medien in Zürich; Kommentar zu Ester

Christian Stettler

Jahrgang 1966; Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Zürich, Tübingen und Erlangen, Vikariat in Bischofszell (TG), 1992 Ordination zum Pfarrer, 1993–2000 Assistent in Tübingen, Promotion 2000 in Tübingen; 2001–2004 Visiting Fellow an der Universität Cambridge, 2004–2006 Oberassistent an der Universität Zürich; zurzeit Pfarrer in der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Gächlingen (SH); Kommentare zu Epheser und Kolosser

Hanna Stettler-Richter

Jahrgang 1964; Dr. theol. habil., Neutestamentlerin; Studium in Paris, München, Aberdeen, Tübingen und Erlangen, Vikariat in Sitterdorf-Zihlschlacht (TG), 1992 Ordination zur Pfarrerin, Promotion 1997 in Tübingen, 2001–2004 Visiting Fellow an der Universität Cambridge, 2004–2006 Assistentin an der Universität Zürich, Habilitation 2008 in Tübingen; zurzeit Pfarrerin in der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Gächlingen (SH) und Privatdozentin für Neues Testament an der Universität Tübingen; Kommentare zu 1. und 2. Timotheus und Titus

Christoph Uehlinger

Jahrgang 1958; Prof. Dr. theol., Religionswissenschaftler; Studium in Fribourg, Bern, Jerusalem und London, Promotion 1989 und Habilitation 1993 in Fribourg; 1991–2003 Oberassistent für Altes Testament und Biblische Umwelt an der Universität Fribourg, seit 2003 Professor für Allgemeine Religionsgeschichte und Religionswissenschaft an der Universität Zürich, seit 2006 Gründungsvorsteher des dortigen Religionswissenschaftlichen Seminars; Kommentare zu Hohelied und Klagelieder

Samuel Vollenweider

Jahrgang 1953; Prof. Dr. theol., Neutestamentler; Studium in Zürich, Tübingen und Heidelberg, Promotion 1983 in Zürich, Habilitation 1987 in Zürich; 1989–2000 Professor in Bern; seit 2000 ordentlicher Professor für Neues Testament an der Universität Zürich; Kommentare zu Philipper und Philemon

Stefan Wälchli

Jahrgang 1966; PD Dr. theol., Alttestamentler; Studium in Bern, Promotion 1996 in Bern, Habilitation 2007 in Bern; zurzeit Pfarrer in Rüfenacht-Worb (BE) und Privatdozent für Altes Testament an der Uni Bern; Kommentare zu Micha und Zefanja

Peter Welten

Jahrgang 1936; Prof. Dr. theol., Alttestamentler;
Studium in Bern, Basel und Göttingen, Promotion
1966 in Tübingen, Habilitation 1971 in Tübingen;
Professuren in Tübingen und Berlin; seit 2001
emeritiert; Kommentare zu 1. und 2. Chronik

Peter Wick

Jahrgang 1965; Prof. Dr. theol., Neutestamentler;
Studium in Basel und in Fribourg, Promotion 1993
in Basel, Habilitation 1999 in Basel; 2000–2003
Assistenz-Professor in Basel; seit 2003 Professor
für Exegese und Theologie des Neuen Testaments,
Geschichte des Urchristentums an der Universität
Bochum; Kommentare zu 1. und 2. Thessalonicher

David Wider

Jahrgang 1955; Prof. Dr. theol., Neutestamentler;
Studium in Bern, Basel und Heidelberg; Promotion
1995 in Bern; zurzeit Professor an der Kwansei Gakuin
Universität in Nishinomiya, Japan; Kommentar zu
Hebräer

Matthias Zeindler

Jahrgang 1958; PD Dr. theol., Systematiker; Studium
in Bern, Bonn und Richmond VA, Promotion 1991 in
Bern, Habilitation 2000 in Bern; 1999–2010 Pfarrer
in Erlach (BE); zurzeit Privatdozent für Systematische
Theologie an der Universität Bern und Leiter des Be-
reichs Theologie der Reformierten Kirchen Bern-Jura-
Solothurn; Verfasser der Randbemerkungen zu den
Wirkungen biblischer Aussagen auf die reformierte
Lehrbildung